

**Titel: Vermeidung von Plastikmüll bei öffentlichen Veranstaltungen**  
**Einreicher: Jürgen Suhr, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	21.01.2020
Bearbeiter:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI
-------------	--

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
-----------------------	---------------	---

Anfrage:

1. Wie ist der Stand zu den Absichten der Stadtverwaltung, Satzungsregelungen zu erarbeiten, die auf eine Vermeidung von Plastikmüll im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen in der Hansestadt Stralsund zielen?
2. In welchem zeitlichen Rahmen ist mit einer Umsetzung zu rechnen?

Begründung:

Noch in der vergangenen Wahlperiode berieten und diskutierten Bürgerschaft, Verwaltung und Ausschüsse über die Notwendigkeit, Plastikmüll auch im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen zu vermeiden. Die Verwaltung kündigte im Rahmen dieser Debatte an, Satzungsregelungen zu erarbeiten und der Bürgerschaft und ihren Ausschüssen vorzulegen.

Die öffentlichen Veranstaltungen mit dem größten Plastikmüllaufkommen finden erfahrungsgemäß in den Sommermonaten statt. Es ist aus unserer Sicht sinnvoll, entsprechende Regelungen zur Reduzierung von Plastikmüll noch so zu fassen, dass diese noch für die Veranstaltungen im Sommer 2020 greifen.